



OFFEN GESAGT

DR. TASSILO WALLENTIN

Rechtsanwalt in Wien und Bestseller-Autor.
tassilo.wallentin@wallentinlaw.com

Im Nahen und Mittleren Osten droht eine Kettenreaktion, die zum 3. Weltkrieg führen kann. 60% der US-Amerikaner befürworten einen Atombombenabwurf auf den Iran mit bis zu zwei Millionen iranischen Todesopfern. Nach dem einseitigen Ausstieg der USA aus dem Atomvertrag mit dem Iran und der darauffolgenden Bombardierung iranischer Stellungen durch Israel, haben sich nun Russland und China auf die Seite Teherans gestellt.



Illustration: Marian Kamensky

Vorabend zum Weltenbrand

Der gesamte Orient bewegt sich auf einen Zustand der Anarchie und des völligen Chaos hin: der Irak, Syrien, Libyen, Ägypten und Afghanistan, um nur einige Beispiele zu nennen. Der Iran ist noch das stabilste Land. Er wäre eigentlich der ideale Partner des Westens am Persischen Golf. Viel idealer als die heutigen westlichen Verbündeten; die ultra-reaktionären Öl-Monarchien - Saudi-Arabien, Katar und Vereinigte Emirate - die Menschenrechte mit Füßen treten und geistige Wiege des IS-Terrors sind, der Europa mit Anschlägen überzieht. Im Iran herrschte bis vor kurzem auch keine anti-amerikanische oder anti-westliche Grundstimmung. Mit dem Abschluss des Wiener Atomvertrages verpflichteten sich die Iranis sogar, ihr Nuklearprogramm herunterzufahren. Der oberste geistige und politische Führer des Landes, Ayatollah Ali Chamenei, soll eine „Fatwa“ - also die höchste religiöse Entscheidung - getroffen haben, die iranische Atombombe nicht zu bauen, da dies „unislamisch sei.“

Doch seit Monaten läuft in den USA eine wahre Medien-Orgel auf Hochtouren, um den Iran als „Quelle des Bösen“ zu brandmarken und die Ame-

rikaner auf einen neuen Krieg einzuschwören. Israels Ministerpräsident Netanjahu fordert seit Jahren einen militärischen Präventivschlag. Aber bislang war ein israelischer Angriff auf den Iran ohne Unterstützung der USA völlig abwegig. Der CIA und das Pentagon rieten den Israelis dringend von einem Krieg ab. Denn die militärische Stärke des Iran ist erheblich. Selbst die USA können keinen konventionellen Krieg mehr gegen die Iranis führen. Die US-Präsidenten Bush senior, Bush junior und Obama übten daher erheblichen Druck auf Israel aus, die Siedlungspolitik aufzugeben.

Doch unter Donald Trump ist alles anders. Statt die Situation zu beruhigen, dämonisiert er den Iran systematisch in den Medien. Und das monatelange mediale Trommelfeuer hat gewirkt: Laut einer Studie der US-Elite-Universität Stanford befürworten bereits 60% der Amerikaner den Einsatz von Atomwaffen gegen die Zivilbevölkerung des Iran mit bis zu zwei Millionen Todesopfern!

Durch solche Umfragen gestärkt hat Trump den Atomvertrag mit dem Iran nun im Alleingang aufgekündigt, oder besser gesagt: „zerrissen“. Israel hat die klare Botschaft des US-Präsidenten

verstanden und daraufhin iranische Stellungen in Syrien bombardiert. Auch die westlichen Verbündeten in der Region - die sunnitischen Saudis - heizen den Krieg immer stärker an, weil sie verhindern wollen, dass der schiitische Iran zur beherrschenden Macht am Persischen Golf wird und über den Irak, Syrien und den Libanon eine durchgehende schiitische Staatenkette von Afghanistan bis zum Mittelmeer errichtet.

Sie alle haben aber nicht mit Russland und China gerechnet. Beide Großmächte wollen eine Neuordnung am Persischen Golf durch die USA und ihre Nato-Verbündeten (Deutschland, Frankreich, Großbritannien) verhindern und haben sich an die Seite des Iran gestellt. Diese Bündnispolitik könnte zu einem neuen Weltenbrand führen. Die Situation erinnert unheimlich an den Vorabend des Ersten Weltkriegs.



JETZT NEU: Das Erfolgsformat „Offen gesagt“ nun auch als Video-Kolumne auf krone.at und YouTube!

> Folgen Sie Dr. Tassilo Wallentin nun auch auf Twitter und Facebook!

